

Weihnachtsbasar der IGS



Am Samstag, 19. November 2005, veranstalteten die Schüler der Integrierten Gesamtschule Mutterstadt mit ihren Eltern und Lehrern ab 11 Uhr ihren inzwischen alljährlichen Weihnachtsbasar. Rechtzeitig zum ersten Advent am 27.11. stand ein großes Angebot an Adventskränzen und -gestecken in groß und klein bereit. Hier dominierten die Farben blau und rot.

Mit Patchwork gefertigte Kissen, Topflappen und Taschen zeugten genauso von der Kreativität der Gestalter, wie die Wichtelfiguren und Kerzenständer aus Ton. Die mit Mosaiksteinen und bunten Holzfiguren beklebten Bilderrahmen waren schnell vergriffen. Auch der Käufer konnte beim "Weihnachtsmännern aus Baumstämmen selber basteln" seiner Kreativität freien Lauf lassen. Die selbst gemachte Kosmetik aus Naturprodukten in Form von Hand- oder Tagescreme, Lippenpflege oder Shampoo war besonders bei den weiblichen Käufern sehr beliebt.

Das Highlight des Weihnachtsbasars waren die mit kleinen Lichterketten beleuchteten und bemalten Weihnachtsbäume aus Holz, sowie kunstvoll mit Serviettentechnik gefertigte Lampen.

Feinschmecker kamen ebenfalls auf ihre Kosten, denn außer selbstgebackenem Bauernbrot, verschiedenen Essig- und Öl-Sorten sowie Holunderblütensirup und Likören, gab es auch besondere Marmeladen und Gelees aus Hagebutte und Holunder.

Für das leibliche Wohl sorgten die Schüler mit ihren Eltern selbst. Die Cafeteria lockte mit Kuchen und Torten, ein Stand bot Waffeln, ein anderer Crêpes und auch die Tomaten-Käse-Muffins fanden ihre Käufer.

"Kauf im Paradies den köstlichen Schokospieß!" warben einige Schüler für ihren mit Schokolade umhüllten Fruchtspieß. Das Salatbuffett sorgte für die nötigen Vitamine und wer es lieber herzhaft mochte, der konnte es sich bei Brat- oder Currywurst, pikanter Suppe, Sandwiches, Flammkuchen oder Schweinegeschnetzeltem mit Zaziki und Brot gut schmecken lassen.

(Amtsblattbericht vom 24.11.2005)

(Text: Hauk, Bild: Deffner)